

Olivia Vanhoven

Baroness von Eichenbruch



Olivia Vanhoven

Name: Baroness von Eichenbruch
Profession: Baroness, Präparatentechnische Assistentin im *Vanhoven Naturkundemuseum*
Alter: 35
Familienstand: Ledig
Familie: Krytanisches Adelsgeschlecht
Eltern: Glenn Vanhoven (†) | Rhonda Vanhoven (†)
Geschwister: [Don Vanhoven](#) (30) | Zwilling.
Wappen: Goldener Hirschkäfer auf grünem Grund umringt von Eichenblättern.
Anschrift: Landsitz Eichenbruch in Gendarian.

Hintergrund: Im *Vanhoven Naturkunde Museum* verarbeitet sie Insekten- und Pflanzenmaterial zu Anschauungsobjekten und betreut Sammlungen und Schauvitрины. Sie hat einen Hang zum Schönen und starke Kenntnisse in Biologie und Nekromantie. Allerdings ist das Museum für sie nur eine Arbeit, keine Leidenschaft wie für ihren Bruder. Sie fühlt sich stark zum eigenen Geschlecht hingezogen, macht das aber nicht publik. Lange Jahre lebte sie eine heimliche Liebschaft zu Ailith Libellenhain, die jedoch vor wenigen Monaten verstarb. Überhaupt sehnt Olivia sich nach einem Leidenschaft durchdrungenen Leben fern der Naturwissenschaft. Die höhere Töchterchule, die vielen Edeldamen ein Gräuel ist, hat ihr sehr gefallen, da sie dort Tanzen und Zella-Spielen lernte, musische Talente, die auf Eichenbruch sonst nicht sonderlich viel Ansehen genossen.

Aussehen: Olivia wirkt zart in ihrer Erscheinung, aber nicht zart im Wesen. Sie hat das lange blonde Haar und die grünen Augen ihres Vaters geerbt. Der Schliff ihrer Seelenspiegel ist von Stolz und Stärke. Als Augenspiegel ihres dominanter Vaters hat sie nie wirklich Furcht erleben müssen. Sie kleidet sich bevorzugt in den Hausfarben Grün und Gold und bleibt dabei würdevoll elegant. Es käme ihr nicht in den Sinn, mit einem ausgestellten Bein oder Dekolleté die Rurikhalle zu betreten. Im privaten Rahmen trägt sie auch gerne Herrenschnitte, meist mit Uniform-Charakter. Das Fechten brachte ihr Bruder ihr heimlich bei, allerdings durfte sie nie auf Turniere, was sehr an ihr genagt hat.

Charakter: Sie ist rebellisch und stolz, weiß aber auch, wann sie sich zu fügen hat. Sie taktiert lieber zu ihrem Vorteil anstatt sich schlechtes Benehmen vorwerfen zu lassen. Wenn sie unhöflich zu einem Gentleman ist, dann nicht aus Unwissenheit oder Torheit, sondern weil sie ihn bewusst von sich weisen will. Denn zumindest das hat sie mit den meisten hohen Damen gemein: Sie will nicht, dass ihr Bruder ihr einen Ehemann aussucht.

Vermögen: Die Vanhovens gelten als wohlhabend und betreiben schon in dritter Generation das *Vanhoven Naturkunde Museum* in Shaemoor.

Zitate

"Er wird mich auch hierfür bestrafen. Er sperrt mich ins Labyrinth. Das weiß ich. Damit ich dir nicht mehr schaden kann. Das Labyrinth ist kein schöner Ort, Celeste. Und Don... er ist zu Grausamkeiten fähig. Ich weiß, das willst du nicht hören. Aber er wollte immer sein wie Vater. Er wird werden wie Vater, er ist auf dem besten Weg dorthin. Du hast keine Ahnung, auf was du dich eingelassen hast. Jetzt bin ich in Ungnade, mir gebührt sein Zorn. Aber... was passiert wohl, wenn Du eines Tages in Ungnade fällst?"

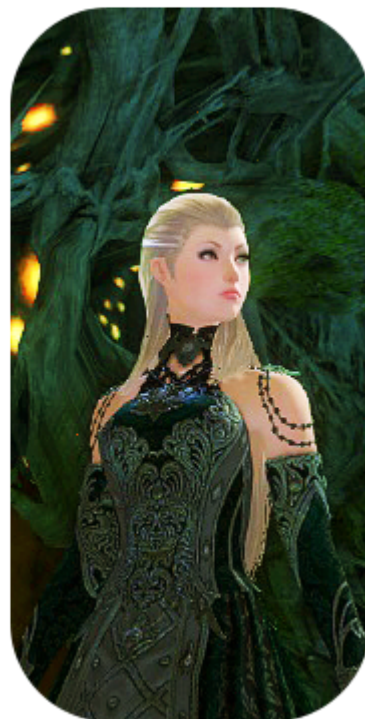
- Olivia Vanhoven zu Celeste Morgayne

"Du hast ihn gut um den Finger gewickelt. Du schläfst mit ihm, nicht wahr? Du gibst ihm die eine Sache, die ich ihm nicht geben kann und deshalb zieht er dich mir vor. Ich hatte dich für... edelmütiger gehalten."

- Olivia Vanhoven zu Celeste Morgayne

"Sie ist so unhöflich. Verzeiht. "

- Olivia Vanhoven zu Hazel von Aldrich





&size=medium type unknown

Disclaimer: Die Zeichnung von Olivia ist von mir. Das Bild von Olivia, Celeste und Don stammt von [SabaQu](#) und ich darf es nutzen.